

Das Deutsche Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) e.V. mit Sitz in Berlin beabsichtigt im Rahmen einer Verhandlungsvergabe folgende Leistung zu vergeben:

## „Lohn- und Gehaltsabrechnung Outsourcing“

---

Das Deutsche Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) e.V. ist ein im Jahr 2017 errichtetes außeruniversitäres Forschungsinstitut im Themenfeld Integration und Migration. Als eine ressortforschungsähnliche Einrichtung des Bundes nimmt es insbesondere Forschungs- und Entwicklungsaufgaben im Bereich der Familien-, Gleichstellungs-, Kinder- und Jugend-, Senioren- sowie Engagementpolitik wahr.

### **Aufgaben:**

---

Das DeZIM sucht einen Dienstleister für die administrative Umsetzung der arbeits- und tarifvertraglich verpflichtenden Lohn- und Gehaltsabrechnung unter Berücksichtigung verschiedener Tarifwerke. Zum 31.12.2020 hatte das DeZIM 103 Mitarbeiter\*innen, von denen ca. 70% einen Vertrag in Anlehnung an den TVöD hatten. Bei den übrigen Mitarbeiter\*innen handelt es sich um studentische Hilfskräfte sowie außertarifliche Vergütungen. Bis 2022 wird ein Mitarbeiterzuwachs von ca. 20% erwartet, dem bei der Lohn- und Gehaltsabrechnung entsprechend Rechnung getragen werden muss. Die Lohn- und Gehaltsabrechnung umfasst folgende Leistungen:

- Übernahme der Personalstammdaten vom derzeitigen Lohndienstleister
- Personalinformation und Stammdatenverwaltung inkl. Erfassung der monatlichen Veränderungen beim Personal, Eintritt, Austritt, Unterbrechung, Veränderung von Stundenanteilen etc. nach Bereitstellung der Daten durch das DeZIM zur Mitte eines jeden Monats
- Berücksichtigung unterschiedlicher Tarifwerke: TVöD, Besoldungsrecht für Beamte, TV Stud, in Ausnahmefällen AT-Verträge inkl. Jahressonderzahlungen, ggf. tarifliche Nachzahlungen
- Berücksichtigung Zusatzversorgungskassen: VBL
- Melde- und Bescheinigungswesen inkl. Erstellung und elektronische Übermittlung der Lohnsteueranmeldung, der Meldungen zur Sozialversicherung, der Meldungen zur VBL und der Krankenkassenmeldungen sowie Klärung von Fragen und Problemen
- Erstellung der laufenden monatlichen Lohn- und Gehaltsabrechnungen mit allen dazugehörigen Auswertungen wie z.B. Mitarbeiterübersicht, Zahlungsübersicht, Lohnjournal, Beitragsnachweise und Beitragsabrechnungen für Krankenkassen und Versorgungswerke etc.
- Erstellung von Korrekturen für Vormonate
- Schnittstellen zur Finanzbuchhaltung sowie Erstellung des Buchungsbeleges zur Übergabe an die Finanzbuchhaltung: Anforderungen an die Schnittstelle können noch nicht klar definiert werden, da die Buchhaltungssoftware erst im 3. Quartal in Betrieb genommen wird
- Statistische Auswertungen zu monatlichem Lohnlauf, Stammdaten etc.
- Hochrechnung der Arbeitgeberkosten
- Prozentuale Personalaufteilung auf unterschiedliche Projekte/Kostenstellen
- Ordnungsgemäßer Umgang mit den geltenden Datenschutzbestimmungen

Um eine ordnungsgemäße Abrechnung sicherzustellen, verbleiben personalwirtschaftliche Teilaufgaben innerhalb der Personalabteilung des DeZIM.

### **Ihre Voraussetzungen**

---

- Branchenkompetenz: mind. 10 Jahre Erfahrung in der Lohn- und Gehaltsabrechnung mit Arbeitgebern des öffentlichen Dienstes und/oder mit Arbeitgebern, die an den TVöD angelehnt sind (mind. 3 Referenzen aus dem außeruniversitären Bereich)

- Kompetenter Umgang der Mitarbeiter mit allen Details des TVöD, Varianten und Sonderfällen
- Regelmäßig gleichbleibende Ansprechpartner\*innen für das DeZIM

### Zeitplan/Ablauf

- Abschluss der Vergabe und Beauftragung zu Mai 2021,
- Übernahme der Personalstammdaten vom vorherigen Lohndienstleister zu Juni 2021
- Erster Gehaltslauf mit den Gehaltszahlung im Juli 2021

### Zuschlagskriterien

Als öffentlicher Auftraggeber sind wir an die vergaberechtlichen Vorschriften des Bundes gebunden. Bitte beachten Sie daher bei der Abgabe Ihres Angebotes folgende Punkte:

- . Ihr Angebot sollte eine nachvollziehbare Kostenübersicht mit Personal- und Sachkosten sowie sonstiger bereits absehbarer Kosten beinhalten,
- . Der Zuschlag wird gemäß § 43 der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt. **Der niedrigste Angebotspreis ist nicht entscheidend** (siehe Kriterien).
- . Für die Angebotswertung im Hinblick auf die Erteilung des Zuschlags erfolgt die Wertung anhand der Gewichtung gem. Anlage Vergabekriterien.
- . Sollten Ergänzungen oder Berichtigungen nötig sein, so werden diese an alle Anbieter versandt.

### Fristen

- . Ausschreibungsfrist für Ihr Angebot beträgt 2 Wochen. Abgabetermin: **12.05.2021 12:00 Uhr**
- . Die Sichtung und Prüfung der Angebote erfolgt zeitnah nach Ausschreibungsfrist.

Bitte senden Sie uns ihr Angebot in elektronischer Form an folgende Adresse: **einkauf@dezim-institut.de** unter dem Kennzeichen „**Lohn- und Gehaltsabrechnung Outsourcing**“. Bei inhaltlichen Fragen der Ausschreibung wenden Sie sich bitte an Frau Jessica Andrä (*personal@dezim-institut.de*).

## Anlage Vergabekriterien

### **Bewertungsraster Wirtschaftlichkeit**

Der von Ihnen erreichte Zielerfüllungsgrad der geforderten Erläuterungen und Inhalte der Konzepte wird für jede der Anforderungen im Rahmen einer Punkteskala gewertet. Jedes Bewertungskriterium kann mit maximal 5 Punkten bewertet werden.

#### **Die Vergabe der Punkte erfolgt nach folgenden Vorgaben:**

- 1 Punkt: Die Angaben, Erklärungen oder Konzepte sind unvollständig oder können nicht nachvollzogen werden. Eine erfolgreiche Leistungserbringung erscheint zweifelhaft.
- 2 Punkte: Die Angaben, Erklärungen oder Konzepte sind teilweise unvollständig oder können nicht immer nachvollzogen werden. Eine erfolgreiche Leistungserbringung erscheint bedingt erfüllt.
- 3 Punkte: Die Angaben, Erklärungen oder Konzepte sind vollständig und grundsätzlich nachvollziehbar. Eine erfolgreiche Leistungserbringung erscheint gewährleistet.
- 4 Punkte: Die Angaben, Erklärungen oder Konzepte sind vollständig und in den überwiegenden Punkten nachvollziehbar. Sie lassen einen guten Erfolg der Leistungserbringung erwarten.
- 5 Punkte: Die Angaben, Erklärungen oder Konzepte sind vollständig und in allen Punkten nachvollziehbar. Sie lassen einen sehr guten Erfolg der Leistungserbringung erwarten.

Jedes Bewertungskriterium besitzt ein Gewicht, mit dem seine Bewertung in die Gesamtbewertung eingeht.

Die Punktzahl für den Preis berechnet sich wie folgt: Der niedrigste Angebotspreis erhält die maximale Punktzahl. Bei den anderen Angeboten ist die jeweilige Punktzahl um die Prozente geringer, die der Angebotspreis höher als der niedrigste Angebotspreis ist.

### **Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots**

Die Bewertung der Wirtschaftlichkeit ergibt sich aus dem Preis, den Qualifikationen/Referenzen und der Umsetzung im Verhältnis 40 zu 40 zu 20. Details siehe untere Tabelle.

#### **Begründung für die vorgenommene Gewichtung:**

- **Preis:** Der Preis als das objektivste Merkmal bei der Vergabe nach dem wirtschaftlich günstigsten Angebot muss ein Kriterium mit einem gewissen Gewicht bleiben. Mit der Vorgabe einer Gewichtung von 40 Prozent wird deutlich, dass das Preiskriterium nicht untergeordnet, der Preis also nicht marginalisiert wird. Es wird jedoch erkennbar, dass es bei der Bewertung der vorgelegten Angebote im besonderen Maße auch auf sonstige Leistungskriterien ankommt.
- **Qualifikationen und Referenzen:** Mit der Berücksichtigung dieses Kriteriums wird unterstrichen, dass die eingesetzten Ressourcen sowie die Erfahrungen der/s Anbieter\*in von Relevanz sind. Die Gewichtung mit insgesamt 40 Prozent macht deutlich, dass relevanten Vorerfahrungen und Referenzen eine entsprechende Bedeutung zukommen.
- **Zeitplan und Umsetzung:** Die Bewertung mit 10 Prozent macht deutlich, dass es für das Institut ein wichtiges Ziel ist, die Implementierung gem. Zeitplan umzusetzen.
- **Support:** Mit der Berücksichtigung dieses Kriteriums wird untermauert, dass die Verfügbarkeit / die Reaktionszeit des Supports sowie das Angebot von konstanten Ansprechpartner\*innen beim Dienstleister von Relevanz sind.

**Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag.**

Ziffer / Kriterium	Geforderte Angaben	max. Punktzahl	Gewichtung der Punktzahl	max. erreichbare Punktzahl	max. Punktzahl pro Bereich
1.Preis- und Kostenplanung	Angebotspreis (inkl. Leistungskatalog) <b>HINWEIS** bitte zwingend beachten:</b>			40	40
2.Qualifikationen/Referenzen	Referenzkunden im Vergleich zum De-ZIM	5	4	20	40
	Qualifikationen im Bereich des öffentlichen Tarifrechts HINWEIS: Bestätigung, dass sämtliche Leistungen aus dem oben dargelegten Leistungskatalog durch Anbieter umsetzbar sind	5	4	20	
3.Zeitplan und Umsetzung	Bestätigung, dass Umsetzung der Erstdatenaufnahme und Beginn der Lohn- und Gehaltsabrechnungen gemäß Zeitplan durchführbar sind	5	2	10	10
4.Support	Verfügbarkeit/Reaktionszeit des Supports & Beständigkeit der Kontaktpersonen	5	2	10	10
	<b>Max. Gesamtpunktzahl</b>			<b>100</b>	<b>100</b>

#### **HINWEIS \*\***

Das Angebot muss bitte zwingend nach folgender Vorgabe aufgebaut/aufgeschlüsselt sein:

- . Monatliche Kosten bei einer Abrechnung von 125 MA
- . Kosten bei der Jahresendabrechnung von 125 MA
- . Kosten eines MA bei Austritt
- . Kosten für Versand der Abrechnung an das Institut
- . Mögliche Grundeinrichtungsgebühren und /oder Übernahme des Personalstammbogens vom derzeitigen Lohndienstleister für uns als Mandanten
- . Mögliche Einrichtungsgebühren pro neuen MA
- . Kosten für Korrekturabrechnungen
- . weitere mögliche Kosten: bspw. Nutzung eines Onlineportals, Ausstellen von Bescheinigungen (Arbeitsamt, Finanzamt), Schnittstellen zur Finanzbuchhaltung